

Erledigt

Baustellen und ungelöste Fragen Thinkpad Yoga S1 Mojave 10.14

Beitrag von „matt_anders“ vom 21. September 2019, 22:30

Hy liebe Gemeinde.

Nachdem ich an oben genanntem Gerät die Erstinstallation von Mojave erfolgreich absolviert habe, und die ersten kleineren Problemchen (HW Beschleunigung der HD4600 z.b) fast ausgebügelt hab, steh ich dennoch vor einigen kleineren Problemchen.

Vorab sei erwähnt, dass ich mir zwar, auch unter anderem die Youtube Videos des Forums zum Thema DSDT usw reingezogen habe, aber scheinbar wiederum zu kompliziert denke, oder einfach schon zu weit in einer Gedanklichen Sackgasse stehe.

Ich brauche also jemanden, der mich wieder ein wenig in die richtige Richtung dreht mit einigen Hints.

Meine aktuellen Baustellen beschränken sich eigentlich auf mehrere Kleinigkeiten, und ein etwas größeres Thema.

Also das wichtigste zuerst: ich bin, wie scheinbar viele Gleichgesinnte Yogabook-User vom Wakeup-Teufel verfolgt. Sobald mein Gerät in den Sleep Modus wechselt, geht nichtsmehr. Er kündigt sich übrigens mit mehrfachem lauten Piepsen an.

Das ist der größte nervende Fehler den ich nicht gebügelt bekomme.

Auch etwas nervend ist mein Onboard Sound-Problem. AppleALC ist zwar drin, und ich hab zum Vergleich auch immer mein T430 herangezogen, aber ich bekomms nicht gebügelt. Da bin ich etwas ratlos.

Die kleineren Problemchen hab ich noch mit der Tastatur (meine Raute-Taste funktioniert nicht, also eigentlich in diversen Programmen schon, aber bei der PWD Eingabe z.B. bei der Installation oder der EFI zu mounten eben nicht. Also das perverse daran ist, bei der Anmeldung klappt alles, aber wenn ich z.B. den Desktop kurz sperre, danach wieder entsperren will, sagt er mir das Passwort ist falsch. Zuerst zweifelte ich an meinen Tippfähigkeiten, danach an meinen Tastatur-Settings, aber es passt einfach alles.

Hinzu kommen dann noch so Kleinigkeiten wie das Glitchen bei diversen Anwendungen am Bildschirm (wobei das konnte glaube ich noch keiner beheben an der mobilen Variante der HD4600, zumindest findet man in keinem Forum der Welt nen Hint dazu, nur eben dass es auftritt), und die überempfindlichkeit des Trackpoints (der aber bei mir funktioniert, hin und wieder mal nicht, aber Größtenteils schon) bzw. das nicht vorhanden sein der "rechten" Maustaste am Trackpad. Wobei dass wiederum mit zwei Fingern länger am Trackpad drücken simuliert werden kann.

Wie man sieht, alles etwas umständlich, aber das System ansich läuft mega stabil, ohne jeglicher sonstiger Probleme. Die Onboard-Wlankarte hab ich mal durch nen Stick ersetzt. Hab schon Saschas Angebot erspäht, bin aber derzeit noch nicht im Bedarf mir ne geflashte WLAN-Karte zu holen. Wird aber sicher kommen. Jedoch für die ersten Geh-Versuche wars einfach noch ein wenig zu viel.

Ansich bin ich aber so zufrieden mit dem OS, dass ich eigentlich dabei bleiben werde. Habe zwar davor immer wiedermal mit Ubuntu meinen Weg bestritten, nachdem ich aber an diversen MAC bzw. WIN Apps hänge und darauf auch beruflich angewiesen bin, hab ich mich eben für den Hackintosh-Weg entschieden.

Ich hänge euch zusätzlich noch meinen EFI Ordner an, aber wundert euch bitte nicht. Ich habe noch keine wirkliche Bereinigung durchgeführt, vorallem bei den KEXTen nicht, da ich froh war die HD4600 zum Laufen gebracht zu haben 😊

Wenn sich jemand meiner erbarmen möchte, würde, könnte wäre ich überaus dankbar.

Würde das Yogalein gerne in einen Alltagstauglichen Zustand bringen, und es auch ebenso

verwenden. Mir würden schon Lesestoff, und diverse Hints reichen, muss nicht gleich ne fertige config sein 😊 Auch einfache Meinungseinwürfe oder Erfahrungsberichte nehme ich gerne an. Mein "Standgerät" ein T430 auf ner Dockingstation funktioniert so perfekt (bis auf die USB-Anschlüsse am Dock selbst), da wirkt es so als wär das Ding nie für ein andres OS gemacht worden.

Mein Yoga bekommt jetzt noch ne m.2 SSD zusätzlich, da ich noch am überlegen bin mir wieder ein Ubuntu draufzuklatschen, oder maximal ein Win10 als Backup zu verwenden. Mal sehen wie ich es tatsächlich halten werd.

Ich sag schonmal herzlichen Dank vorab für jegliche Hllfestellung, und jeglichen Input eurerseits.

Bitte habt ein wenig Nachsicht, ich bin zwar ein INteressierter "selber schrauber" und mit ein wenig einlesen auch nicht ganz auf den Kopf gefallen (auch was kleine Skripte schreiben, oder das Terminal betrifft) aber vieles mache ich dann doch lieber mit Anleitung in Bild und Ton, oder Text und Bild 😊

LG Matthias#